



Eubaer Anzeiger



Stadt CHEMNITZ

MITTEILUNGEN ▶ VERANSTALTUNGEN ▶ MEINUNGEN ▶ ANZEIGEN

INFORMATIONEN DES ORTSCHAFTSRATES

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Euba,

ich hoffe, Sie haben eine angenehme Urlaubszeit verbracht und genügend Kraft für die Erfüllung neuer Aufgaben gesammelt.

Das Wetter hat sich ja alle Mühe gegeben, um möglichen Investoren zu zeigen - Euba ist ein Naherholungsgebiet -, und wenn es hier noch eine intakte Talsperre geben würde, dann könnte man es auch in dieser Hinsicht als solches nutzen. Leider gibt es aber Menschen, die an einem schönen Euba kein Interesse haben und die zum Lagerfeuer machen gleich ganze Schutzhütten und Bungalows verwenden. Gegen derartige Dreistigkeiten können selbst häufigere Streifenfahrten nichts ausrichten, zumal die Täter für ihr hässliches Treiben bewusst den Schutz der Dunkelheit nutzen. Da man leider keine Verantwortlichen dingfest machen konnte und man auch nicht einschätzen kann, welche bösen Überraschungen diese IQ-Protze noch für Euba und seine Einwohner bereit halten, möchte ich Sie alle zur erhöhten Wachsamkeit und Vorsicht aufrufen. Das gilt auch für die nähere Umgebung unseres Jugendklubs, denn hier häufen sich die Beschwerden der Anwohner über unschöne und lautstarke Freizeitaktivitäten, welche verstärkt von Jugendlichen ausgehen sollen, die nicht in Euba wohnen.

Erfreulicherweise hat es im Gewerbegebiet den Baustart der ersten Firma gegeben und es wäre natürlich umso schöner, wenn andere Unternehmen folgen würden, zumal auch die Arbeiten für die neue Straße begonnen haben. Diese wird zwar vorläufig nur vom Kreisverkehr bis in das Gewerbegebiet verlaufen, aber mit zunehmender Ansiedlung wird die Weiterführung der Straße bis zur Talsperrenkurve notwendig sein, will man den vermehrten Fahrzeugverkehr im Ortskern verhindern. Gute Bedingungen werden ebenfalls durch die Erweiterung des Südverbundes bis zur Augustusburger Straße und der damit schnellen Anbindung zur A 72 geschaffen.


Die momentan stattfindenden Arbeiten in der Talsperrenkurve dienen leider nicht der ursprünglich geplanten und jetzt aus finanziellen Gründen verworfenen Verlegung des sportlich sehr anspruchsvollen Radwegteilstückes nach Chemnitz, sondern sollen lediglich die Sicherheit für Radfahrer erhöhen, welche sich diese Anstrengungen nicht auferlegen möchten oder können.

Liebe Eubaerinnen und Eubaer, das Erntedankfest steht vor der Tür. Am letzten Wochenende im September soll es stattfinden und wird vom Eibepokal und dem Eubicup der Freiwilligen Feuerwehr Euba begleitet. Hohe Besucherzahlen würden den Aufwand dieser Veranstaltungen lohnenswert machen und die Arbeit der Organisatoren und Helfer honorieren. Denn solche Veranstaltungen können nur durchgeführt werden, wenn die Kosten zumindest gedeckt werden. Ein Zuschussgeschäft kann sich der Heimatverein Euba nicht leisten, was unweigerlich das Aus für diese schönen, mit viel Einsatz und Freude durchgeführten Highlights des kulturellen Zusammenlebens bedeuten müsste.

Was müssen Sie also tun? In Ihren Kalender für den **27. und 28. September 2003** groß, rot und fett **„Erntedankfest - nichts anderes vornehmen“** eintragen, für dieses Wochenende ein paar Freunde einladen und mit ihnen dann die schönen Veranstaltungen genießen. Das Feiern liegt Ihnen nicht so? Dann bringen Sie doch Ihre Arbeitskraft ein!

Es werden z.B. für das Auf- und Abbauen des Zeltes noch Helfer benötigt. Herr Fritzsing wird Ihnen sicher dankbar sein, wenn Sie sich diesbezüglich bei ihm in der Hauptstraße 52 melden. Es kann also jeder zum Gelingen und zum weiteren Erhalt dieses Festes beitragen, egal ob als Helfer oder als Gast, Doppelfunktionen sind dabei nicht ausgeschlossen.

Jörg Frenzel, Ortschaftsratsrat Euba



Nachträglich gratuliert der Ortschaftsratsrat allen Seniorinnen und Senioren, die im Juni, Juli und August 2003 ihren Geburtstag feierten, auf das Herzlichste.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Liebe Seniorinnen und Senioren,

auch in diesem Jahr möchten wir gemeinsam mit Ihnen das Jahr in gemütlicher Runde ausklingen lassen. Wir laden Sie recht herzlich zur Weihnachtsfeier für

**Mittwoch, den 03. Dezember 2003, ab 15.00 Uhr
in das Gasthaus „Am Lehngut“**

ein.

Bitte geben Sie Ihren Teilnahmewunsch bis zum 30. Oktober
Herrn Heinz Richter - Tel.: 723007 und
Frau Gitta Leuschel - Tel.: 2383/Bürgerservicestelle Euba
bekannt.

Ihr Ortschaftsratsrat Euba

DER NÄCHSTE „EUBAER ANZEIGER“ ERSCHEINT IN DER ZWEITEN DEZEMBERWOCHE.

BITTE BEACHTEN SIE, DASS DER REDAKTIONSSCHLUSS FÜR TEXTE UND ANDERE MITTEILUNGEN DER 21.11.2003 IST.

Aus dem Leben der Kindertagesstätte

Am 2. Juni weilte nach längerer Zeit wieder einmal der Fotograf in unserer Einrichtung. Besonderen Anklang fand, dass die Schulanfänger ihr Erinnerungsfoto geschenkt bekamen.

Am 11. Juni war uns das Wetter hold und die Gruppe 2 konnte mit Mitarbeitern des Umweltzentrums ihre geplante Exkursion in den Wald durchführen. In zwei Gruppen gingen die Kinder auf Entdeckertour, bestimmten das Alter "unserer Eiche", unterschieden Baumarten an Hand der Rinde (Eiche, Birke und Buche) und entdeckten verschiedene Waldbewohner.

Die Gruppen 1 und 2 nahmen ebenfalls das Anrecht der Puppenbühne Chemnitz wahr. Sie besuchten die Vorstellungen "Kannst du nicht schlafen kleiner Bär" und "Allerleirauh".

Frau Dr. Kapitanow führte auch dieses Jahr wieder in allen 3 Gruppen die prophylaktische Zahnpflege durch. Von ihr erhielten wir kostenlos Zahnbürsten und Crem.

Am 17.06. fand unser Elternabend statt. Frau Eckardt, über die Volkshochschule organisiert, sprach zum Thema: Kinder im Wandel der Zeit, verstehen wir unsere Kinder richtig?

Da es immer mehr sprachauffällige Kinder gibt, luden wir eine Logopädin von der Förderpädagogischen Beratungsstelle der Sprachheilschule Chemnitz ein. Im Vorfeld wurden Elterngespräche durchgeführt, die auf gute Resonanz stießen. Nach den einzelnen Kindergesprächen erhielten die Eltern wertvolle Hinweise von der Fachkraft.

Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu und wir können auf eine gute Zusammenarbeit mit der Grundschule und dem Hort zurückblicken. Sie beinhaltete gegenseitige Hospitationen, Besuche, Kennenlernnachmittage, Absprachen zu Entwicklungsbesonderheiten der Schulanfänger sowie zu Hortanträgen. Vom Jugendamt und Schulamt waren zwei Fachtagungen, wo wir als Team teilnahmen, organisiert. Sie werden richtungsweisend für die weitere Zusammenarbeit sein.

Das Zuckertütenfest - dieses Jahr einmal anders als sonst. Damit alle Schulanfänger teilnehmen konnten, war das Fest schon am 20. Juni. Am Vormittag gestalteten die jüngeren Kinder kleine Programme und überreichten Blumen sowie gebastelte Geschenke. Eltern und "Elli Spirelli" spendeten alle Zutaten für Abendbrot und Frühstück. Beginn war die Begrüßung am festlichen Buffett. Nach dem Abendbrot landete eine Flaschenpost, die viele verschiedene Aufgaben für die Kinder enthielt. Das Ziel war ein versteckter Schatz. Danach wurde der Zuckertütenbaum mit Zauberwasser gegossen. Es schloss sich ein spannender Rundgang an, der die verborgensten Ecken des Kindergartens enthüllte. Sogar die Feuerleiter wurde bestiegen. Nach der Abendtoilette begaben sich alle gegen 21.00 Uhr zur Nachtruhe. Am nächsten Morgen, nach dem Frühstück, entdeckten die Kinder mit großer Freude ihre Zuckertüten am Baum. Nach und nach trafen die Eltern ein, um ihre glücklichen Sprösslinge abzuholen. Es war für alle ein gelungenes Fest, auch deshalb, weil die Kinder bei der Entscheidungsfindung mitgewirkt haben.

Wir wünschen unseren 11 Schulanfängern einen guten Start, ihren Eltern viel Freude und Geduld sowie den künftigen Lehrern eine problemlose Anknüpfung an die Besonderheiten unserer aller Kinder. Ein Kind wird die Nullklasse besuchen, so dass 12 Abgänge zu verzeichnen sind. Aufnahme finden 7 Kinder, somit sind wir mit 45 Kindern entsprechend der Kapazität schon wieder 100 % ausgelastet.

Am 4. Juli fand unser Abschlussfest im Kiga unter dem Motto "Junge Talente" statt. Die Erzieher beobachteten ihre Kinder ganzjährig und konnten so mit Hilfe der Eltern Talente aufspüren. So bot sich ein vielfältiges Programm, welches mit großem Beifall bedacht wurde.

Nach der Begrüßung auf unserer Naturbühne war der Ablauf folgendermaßen: Einzel- und Gruppengesang, sportliche Darbietungen auf Matte und Trampolin, Ballettübungen, Zauberkunststückchen, Jonglieren mit Bällen,

Tanzdarbietungen, Gruppe "Prinzen" mit Tänzerin, die "Antonia aus Tirol", Ketchupsong und Tanzgruppe, Hulatanzgruppe, großer Abschlusstanz.

Mitwirkende des Programms waren nicht nur Kindergartenkinder, es waren auch ältere Kinder aus Bekanntenkreisen, Eltern sowie Praktikanten. Unser Dank geht besonders an Herrn B. Thieme, der für den guten Ton sorgte, an Frau I. Wild für die Choreographie des Abschlusstanzes, an Jenny Müller als Vortänzerin beim Ketchupsong, an Robin K., dem Jongleur, an Ricarda und Dominique für Gesellschaftstänze. Dank der Initiative von Frau S. Hantke konnte jeder Teilnehmer eine Urkunde erhalten. Durch die Sponsoren Herr Thormählen (Envia), Frau Neubert



und Frau Junius gab es noch verschiedene Preise. Unsere Hawelklausur sorgte wie immer für das leibliche Wohl, auch ihnen unser Dank. Weiterhin danken wir den Eltern der Schulanfänger sowie dem Elternrat für die gelungenen Überraschungen. Die Tanzgruppe der Schule, unter der Leitung von Frau Schneider, überraschte uns am 7. Juli mit ihrem spritzigen Programm - Danke! Familie Olaf Sittner übergab uns einen Jeep mit Anhänger, der von den Kindern mit Begeisterung aufgenommen wurde - Danke dafür! Den Dank geben wir weiter an Frau E. Stopp für Bücher.

Um unser Haus zum Neubeginn nach der Sommerpause wieder startklar zu haben, leisteten die Erzieher viele freiwillige Stunden.

Unsere Geburtstagsveteranen waren:

Herr B. Rudolph, Herr R. Thiele, Frau H. Vogel, Frau E. Stopp.

Den beiden Jubilaren Frau I. Braun und Herrn W. Hoffmann, welche in unserer Urlaubszeit Geburtstag hatten, wünschen wir auf diesem Weg alles Gute!

Unsere Spielnachmittage sind:

17. September, 15. Oktober, 12. November (2. Mittwoch), 17. Dezember

Ihr Team vom Kiga Drosselsteig

Die Hitze des Sommers hat auch unserer Haut sehr viel abverlangt. Bringen Sie sie wieder in ihr natürliches Gleichgewicht.

Aktion im Oktober und November:

Alle Spezial - Behandlungssets statt 43,50 € nur **35,50 €**

Achtung!
Vom 13.9.-29.9. bleibt mein Studio wegen Urlaub geschlossen.

FISCHER
Kosmetik & Fußpflege
Inh. Ursula Fischer
Eubaer Straße 249
09128 Chemnitz
Telefon: 03726 / 78 26 38

fernsehen-video-hifi
Radio - Röder
Telefon: 03726 / 2041
Telefax: 03726 / 722899
E-Mail: radio_roeder@t-online.de
Internet: www.radio-roeder.de
09577 Niederwiesa • Dresdner Straße 16

TV. VIDEO. AUDIO. MECABLITZ
SPECTRAL - DAS HIGHLIGHT IM ELEGANTEN DESIGN

■ Fachgeschäft mit eigener Werkstatt für Fernseher, Video, HIFI, SAT und Telekom ■ Planung, Lieferung und Montage von SAT-Anlagen ■ Reparatur aller Fabrikate

- NEU - POSTFILIALE - NEU -



Aus der Grundschule

Am 11. Juli 2003, dem letzten Schultag des vergangenen Schuljahres, beendeten 14 Schülerinnen und Schüler nach der 4. Klasse ihre Grundschulzeit und wurden aus unserer Eubaer Schule verabschiedet. Drei Kinder werden Ihren Schulweg am Gymnasium und elf an der Mittelschule ihrer Wahl fortsetzen. Wir wünschen ihnen viel Erfolg in den weiterführenden Schulen!



Die Kinder der Klasse 4 verbrachten mit ihrer Klassenlehrerin Frau Jambor im Juli eine erlebnisreiche Woche am Filzteich in Schneeberg.

Während der Sommerferien fanden in unserer Grundschule Bauarbeiten statt. Der Fußboden im Zimmer 6 wurde grundlegend erneuert. Zum Schulbeginn war alles fertig. Ein Dankeschön gilt unserem Hausmeister Herrn Theka, der die Baumaßnahmen koordinierte und auch selbst fleißig mitarbeitete. Der Schulanfang am 23. August 2003 war für unsere neuen Erstklässler ein aufregender Tag. Sie wurden in die Grundschule aufgenommen. Dabei erlebten sie ein schönes Programm der größeren Schülerinnen und Schüler und ihre 1. kleine Schulstunde im Klassenraum mit ihrer Lehrerin Frau Müller. Dann konnten sie es kaum erwarten, mit ihrer Lehrerin ihre großen, schönen Zuckertüten vom Zuckertütenbaum zu „pflücken“.



SUZUKI. Eine Klasse für mich.

0,01 %

<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Sparwunder ab 7.650,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Sparwunderer Alto 1.1 UL 48 kW/65 PS, 3-fach, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Sonderaktion Bei uns: 10.400,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Sonderaktion Ignis 1.3 i 61 kW/84 PS, 3-fach, Servo, ABS, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Neuwagen 18.500,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Suzuki Grand Vitara 2.5 V6 126 kW, Motoröl, Klima, ABS, 2V, vL, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">NEU - Jetzt schon mit 3-Türen 21.750,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Neu! Grand Vitara 2.5 V6 126 kW/170 PS, 7-fach abschw. bis, Servo, ABS, Klima, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>
<div style="display: flex; justify-content: center; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <h2 style="margin: 0;">MMA AUTO - GmbH</h2> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Waldhirschen Straße 2 • 09408 Gornau</p> <h3 style="margin: 0;">SUZUKI Vertragshändler</h3> <p style="font-weight: bold; margin: 0;">Telefon 0 37 25 / 2 36 36 www.suzuki-kkl.de</p> <p style="font-weight: bold; margin: 0;">* Ab sofort im Angebot! *</p> </div> </div>			
<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Vorführgewagen 10.990,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Vorführgewagen Vitara 2.0 i 3.3, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Neuwagen 20.800,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Toyota Auris 1.8 i 81 kW/110 PS, 5-fach, Servo, ABS, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Neuwagen 22.500,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Suzuki Swift 1.6 i 61 kW/84 PS, 3-fach, Servo, ABS, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Neuwagen 16.600,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Suzuki Swift 1.6 i 61 kW/84 PS, 3-fach, Servo, ABS, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>
<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Jahreswagen 14.750,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Toyota Auris 1.8 i 81 kW/110 PS, 5-fach, Servo, ABS, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Neuwagen 13.700,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Suzuki Swift 1.6 i 61 kW/84 PS, 3-fach, Servo, ABS, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Neuwagen 6.500,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Suzuki Swift 1.6 i 61 kW/84 PS, 3-fach, Servo, ABS, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Neuwagen 6.990,- €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Suzuki Swift 1.6 i 61 kW/84 PS, 3-fach, Servo, ABS, Servo, 2V, vL, PVL, abschw. bis, Halbleuchte, 12, nur 4,9 Liter/100 km, sparstarker gelb's nicht</p>
<div style="display: flex; justify-content: center; align-items: center;"> <div style="text-align: center; margin-left: 10px;"> <p style="color: red; font-weight: bold; font-size: 1.5em;">DER NEUE IGNIS schon bei uns: Vorstellung 27.9.</p> </div> </div>			

Der Winter kommt bestimmt - Fragen Sie nach unseren Allrad-Angeboten!

Was gibt es Neues vom Heimatverein Euba e. V. ?



Erntedankfest am 27./28. September 2003

Die Vorbereitungen zu dem am letzten Septemberwochenende stattfindenden Erntedankfest sind im Gange. Wir hoffen mit folgendem Programm auf ein erlebnisreiches Wochenende für Jung und Alt.

Sonnabend, 27. September 2003:

- 13.00 Uhr Eröffnung
Spiel und Spaß mit der Kindervereinigung Chemnitz
Hobbyausstellung, Tischtennis- und Tischfußballturnier
- 15.00 Uhr Auftritt vom Chor des Pufendorf-Gymnasiums (Chorisma e.V.)
- 17.00 Uhr Vorführung der Hundestaffel der Bereitschaftspolizei Chemnitz
- 20.00 Uhr Tanzveranstaltung mit der Gruppe „Restless“ und der Disco „sk-productions“ (Kartenvorverkauf im Gasthaus am Lehngut, Einlass: 19.00 Uhr)

Parallel zu den Veranstaltungen des Heimatvereines finden in der Zeit von 09.00-16.00 Uhr die Wettkämpfe um den traditionellen Eibepokal der Freiwilligen Feuerwehr Euba statt.

Sonntag, 28. September:

- 10.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt
anschl. leiner Umzug mit dem Erntewagen und der Erntekrone
- ab 14.00 Uhr Programme von Grundschule, Kindergarten und Agricola-Gymnasium
Kaffee und Kuchen mit der Kirchgemeinde
Luftballonweitfliegen
- 17.00 Uhr

DHAULAGIRI 8167m-Berg ohne Gnade

Bereits heute wollen wir auf ein weiteres Highlight geplanter Veranstaltungen hinweisen. Die Teilnehmer an der jüngsten sächsischen Himalayaexpedition Frank Meutzner und Götz Wiegand werden **am 26. November 2003 um 19.30 Uhr in der Turnhalle** eine Film-Dia-Show präsentieren. Die erfolgreiche Besteigung des 8167m hohen DHAULAGIRI wird sicher begeistern.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten erfolgt ab 1. November im Gasthaus am Lehngut.

Weitere Informationen:

Am 11. Juni unternahmen die Vereinsmitglieder mit ihren Familien eine Exkursion in das Naturschutzgebiet „Am Eibsee“. Der Vorsitzende des Naturhof Chemnitz e.V. Herr Glaser führte die Wanderung durch das ehemalige Militärgelände mit dem 1995 sanierten Eibsee.

Die interessanten Informationen zu Flora und Fauna des seit über 15 Jahren der Natur überlassenen Areals werden für die Teilnehmer Anlass zu weiteren eigenen Erkundungen sein. (Bitte beachten Sie dabei, dass die Koppel der Angurinder nicht betreten werden darf.)

Am 7. September besuchten wir mit Drahtesel oder Auto das Erntefest in Gahlenz. Im 1992 eröffneten Dorfmuseum, einem seit 1563 bewirtschafteten und unter Denkmalschutz stehenden Dreiseitenhof, waren Zeugnisse früherer bäuerlicher Arbeits- und Lebensbedingungen zu bestaunen. An diesem Tag wurde auch der Pferdegepöpel in Bewegung gesetzt, mit dem verschiedene Maschinen angetrieben werden.

Wichtige Informationen finden Sie außerdem im Internet unter www.euba-chemnitz.de.

Der Vorstand

Der Rassegeflügelzüchterverein informiert

Hallo - liebe Eubaer Einwohner,
als nächster Höhepunkt in unserem Vereinsleben ist unsere Ausstellung am **29. November von 09.00 - 18.00 Uhr** und am **30. November von 09.00 - 15.00 Uhr** in der Turnhalle Euba. Natürlich hoffen wir auf regen Besuch aller Tierliebhaber, vor allem auch der jüngeren Generation. Bitte merken Sie sich den Termin in Ihrem Kalender vor. Sie unterstützen damit auch die Vereinsarbeit.

Im Namen des Vorstandes : Joachim Erleben

Bereitschaftsdienste

BEREITSCHAFTSDIENSTPLAN - Ärzte

Bereich Niederwiesa/Falkenau für die Zeit vom 01.09. - 31.12.03

Bereitschaftsdienstzeit von 19.00 - 07.00 Uhr, mittwochs von 13.00 - 07.00 Uhr, und gesamtes Wochenende für die Orte Niederwiesa mit Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf, Euba, Altenhain, Falkenau und Breitenau.

An Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen jeweils von 09.00 - 10.00 Uhr Notfallsprechstunde in der Praxis des diensthabenden Arztes.

01.09. - 07.09.03	FA Kretschmar	Tel.: 2762
08.09. - 14.09.03	Dr. Uhlig	Tel.: 037206/5132
15.09. - 21.09.03	Dr. Sättler	Tel.: 2777
22.09. - 28.09.03	Dr. Löser	Tel.: 722140
29.09. - 05.10.03	FA Kretschmar	Tel.: 2762
06.10. - 12.10.03	Dr. Uhlig	Tel.: 037206/5132
13.10. - 19.10.03	Dr. Sättler	Tel.: 2777
20.10. - 26.10.03	Dr. Löser	Tel.: 722140
27.10. - 02.11.03	FA Kretschmar	Tel.: 2762
03.11. - 09.11.03	Dr. Kühn	Tel.: 3177
10.11. - 16.11.03	Dr. Uhlig	Tel.: 037206/5132
17.11. - 23.11.03	Dr. Löser	Tel.: 722140
24.11. - 30.11.03	Dr. Sättler	Tel.: 2777
01.12. - 07.12.03	Dr. Kühn	Tel.: 3177
08.12. - 14.12.03	Dr. Sättler	Tel.: 2777
15.12. - 21.12.03	FA Kretschmar	Tel.: 2762
22.12. - 24.12.03	Dr. Löser	Tel.: 722140
25.12. - 26.12.03	Dr. Uhlig	Tel.: 037206/5132
27.12. - 28.12.03	Dr. Kühn	Tel.: 3177
29.12. - 04.01.03	FA Kretschmar	Tel.: 2762

BEREITSCHAFTSDIENSTPLAN - Zahnärzte Bereich Niederwiesa

Sprechzeiten: sonnabends 09.00 - 12.00 Uhr
sonn- u. feiertags 09.00 - 10.00 Uhr
außerhalb der Sprechzeiten besteht Hausbereitschaft

06./07.09.03	Dipl.Stom. Ingrid Seifert	03726/2858
13./14.09.03	Dr.med. Christine Kindermann	037292/4220
20./21.09.03	Dr. Hartmut Graumnitz	037291/6572
27./28.09.03	Praxis Dr. Müller	03726/72950
03.10.03	Dr.med. Jörg Pastrnek	03726/4871
04./05.10.03	GP DS Petra Klemm/Birgit Korb	03726/6166
11./12.10.03	Prof.Dr.Götz Methfessel	03726/6074
18./19.10.03	Dipl.med. Silvia Friedrich	03726/3215
25./26.10.03	Praxis Dr. Müller	03726/72950
31.10.03	Dipl.med. Ilona Hey	03726/3215
01./02.11.03	GP DS Petra Klemm/Birgit Korb	03726/6166
08./09.11.03	Dipl.Stom. Eva Enger	03726/2858
15./16.11.03	Dipl.Stom. Ilona Held	037292/4220
19.11.03	MR Manfred Jehmlich	03726/6063
22./23.11.03	Dr.med. Gudrun Fritzsche	03726/2938
29./30.11.03	Dipl.Stom. Ingrid Seifert	03726/2858
06./07.12.03	Dr.med. Christine Kindermann	037292/4220
13./14.12.03	Dr. Hartmut Graumnitz	037291/6572
20./21.12.03	Dr.med. Jörg Pastrnek	03726/4871
24.12.03	Praxis Dr. Müller	03726/72950
25.12.03	Praxis Dr. Müller	03726/72950
26.12.03	GP DS Petra Klemm	03726/6166
27.12.03	Dipl.med. Silvia Friedrich	03726/3215
28.12.03	Prof.Dr. Götz Methfessel	03726/6074
31.12.03	Dr.med. Gudrun Fritzsche	03726/2938

*Ich war in meiner
Trauer nicht allein.*



ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
Bestattungshaus Wartburgstraße 30
Bestattungshaus Zschopauer Straße 167

09126 Chemnitz
E-Mail: chemnitz@antea.de, www.antea.de

TAG UND NACHT
TEL. (03 71) 533 530



Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.



Kinder- & Jugendklub Euba

Träger: KINDERVEREINIGUNG Chemnitz e.V.

Montag bis Mittwoch
Freitag
In den Ferien Freitags

Unsere Öffnungszeiten:
13.30 bis 18.30 Uhr
16.00 bis 21.00 Uhr
14.00 bis 20.00 Uhr!

Donnerstag 14.00 bis 20.00 Uhr
Erweiterung nach Bedarf und Absprache möglich

Unsere ständigen Angebote:

- Kreativangebote (Serviettentechnik, Encaustik, Seidenmalerei, Schmuckherstellung, Window-Color, Gestalten von Geleekerzen u.v.a.m.)
- Klubinterne Turniere (Billard, Dart, Tischtennis)
- Kinder- und Jugendcafé
- Hausaufgabenbetreuung
- Topfguckertreff (nach Lust und Laune backen, kochen u.ä.)
- viele verschiedene Spiele (große Auswahl an Tischspielen für Groß und Klein, Fußballkicker, Dart, Billard, Tischtennis, Playstation)
- Leseecke für Bücherwürmer
- Computernutzung für Hausaufgaben, zum kreativen Gestalten von Plakaten zum Schreiben von Bewerbungen u.v.a.
- surfen und chatten im World Wide Web
- **kostenlose Nutzung des Internets für Schule, Ausbildung und Berufssuche**

Was war los?

Zu den Kinderfesten auf dem Rosenhof und im Kühwald anlässlich des internationalen „Tag des Kindes“ unterstützten uns tatkräftig einige Jugendliche der Einrichtung. Vielen Dank für eure Hilfe!
Im Juni wurde bei uns wieder einmal der Pinsel geschwungen. Von den Besuchern des Klubs wurde der Spiel- und Computerraum mit viel Spaß und Kreativität neu gestaltet.

Ende Juni fand unsere **Klubratswahl** statt. Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen, die sich für eine Mitarbeit im Klubrat interessieren und sich zur Wahl stellen, steigt jährlich an. Positiv für die Nachwuchsentwicklung ist, dass in den neuen Klubrat auch einige von den jüngeren Jugendlichen gewählt wurden. Unsere neuen **Klubratsmitglieder** heißen: **Philipp Hartig, Denise Klöser, Christof Hartig, Claudia Hoheisel, Tina Grunewald und Alexander Dietrich**. Wir wünschen ihnen viel Spaß, Erfolg und Durchsetzungsvermögen bei der Arbeit im Klub.

Sehr gefreut haben wir uns über den Besuch der Hortgruppe der Grundschule Euba im Juli, da wir für die Zukunft eine regelmäßige Zusammenarbeit anstreben, um die Kinder mit unserer Einrichtung bekannt zu machen und Interesse für unsere Angebote zu wecken.

Recht herzlich möchten wir uns bei Herrn Karas für die kostenlose Elektroinstallation und bei Herrn Eberl für notwendige Kleinreparaturen in unserer Küche bedanken.

In den Sommerferien wurden aufgrund der heißen Temperaturen und des Urlaubs unserer Besucher nur spontane Aktionen (wie z.B. Baden, Grillen u.a.) durchgeführt.

Am ersten Augustwochenende organisierten die größeren Jugendlichen ein Zeltwochenende.

Nun hat die Schule wieder begonnen und wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen viel Erfolg und Kraft sowie verständnisvolle und engagierte Lehrer.

Am Samstag, den 30. August fand unser diesjähriges **Sommerfest** statt. Eltern und Anwohner konnten sich bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen über die Angebote in unserer Einrichtung informieren. Ein großes Lob möchten wir allen Jugendlichen aussprechen, die sich mit viel Engagement an der Vorbereitung (Planung, Gestalten und Verteilen von Handzetteln und Plakaten, Kuchenbacken usw.) und Durchführung des Festes beteiligt haben. Leider meinte es Pedrus in diesem Jahr nicht so gut mit uns und schickte viele Regenwolken. Während sich die Erwachsenen den leckeren Kuchen schmecken ließen, hatten die anwesenden Kinder trotz des feuchten Wetters viel Spaß an den einzelnen Stationen, die alle von den Jugendlichen des Klubs mit viel Eifer selbst betreut wurden. Wir freuten uns, dass einige Eltern den Weg zu uns fanden, um sich die Einrichtung, die ihre Töchter und Söhne fast täglich besuchen, einmal anzuschauen. Der Höhepunkt des Festes war für unsere Besucher der Astrotrainer, den wir uns vom Kosmonautenzentrum im

Kühwald ausgeliehen hatten. Sogar einige Eltern wagten sich in das etwas furchteinflößende Gerät und ließen sich herumwirbeln, eine Erfahrung der besonderen Art, die allen viel Spaß bereitete.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei den Firmen Sander-Fördertechnik GmbH und dem Autohaus Gering & Pfeiffer bedanken, die den Transport des Gerätes für uns ermöglichten, was bei diesen Maßen und einem Gewicht von ca. 350 kg nicht ganz einfach war.

Ein ganz großes Dankeschön geht auch an Herrn Klötzner vom Fonds-Center für seine finanzielle Unterstützung.

Was gibt es Neues?

Als nächsten Höhepunkt haben wir für Samstag, den 20. September **einen Ausflug nach Leipzig** mit Besuch des Zoos geplant. Dieser Termin ist von der Teilnehmeranzahl abhängig und steht deswegen noch nicht genau fest. **Wer mitfahren möchte, bitte im Klub anmelden!**

Zum Erntedankfest trifft man uns am Samstag, den 27. September in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr im Festzelt an.

Über Vorschläge zu Aktivitäten in den Herbstferien würden wir uns sehr freuen, da bis jetzt noch nichts Näheres geplant ist.



Döhler-Reisen OHG

Reisebüro / Bus-, Flug-, Schiffsreisen
Am Winkel 7, 09128 Chemnitz-Altenhain
OHG
Tel.: 03 71/77 23 10 Fax: 03 71/77 21 21
www.doehler-reisen.de

Die schönsten Urlaubsziele im Spätherbst!

17.09. - 02.10.2003	Darß/ Wustrow	6 Tage / HP	452,- €/p.P. (Rostock, Warnemünde, Darß-Rundfahrt, Bad Doberan etc.)
04.10. - 10.10.2003	Wandern am Dachstein / Ramsau	7 Tage / HP	478,- €/p.P. (Dreihüttentour, Steirischer Bodensee, Straßengebühren, etc.)
06.10. - 11.10.2003	Rhein-Mosel / Ernst	6 Tage / HP	454,- €/p.P. (Koblenz, Trier, Rheinschiffahrt, Cochem, Panoramafahrt, etc.)
11.10. - 18.10.2003	Rom / Assisi	8 Tage / HP	765,- €/p.P. (Gardsasee, Stadtführung Assisi u. Rom inkl. Maut- u. Str. gebühren, etc.)

Unsere beliebten Tagesfahrten

27.09.	Spreewald (Kahnfahrt, Spreewaldmuseum, Mittag, RL)	42,- €/p.P.
27.09.	Schlachtfest Dittmannsd. (Schlachtbuffet, Progr. mit Musik, RL)	36,- €/p.P.
01.10.	Talsperre Kriebstein (Schiffahrt, Mittag, Kaffee, RL)	44,- €/p.P.
08.10.	Wörlitzer Park (Gondelfahrt, Mittag, Schloßkirche Wittenberg, RL)	45,- €/p.P.
11.10.	Moldaumetropole Prag (Stadtführung, Abendessen, RL)	39,- €/p.P.
12.10.	ega-Erfurt (Erntefest mit Musikgruppen, Eintritt, RL)	25,- €/p.P.
14.10.	Poberschau / Silberscheune (Vreni und Rolf, Mittag, Kaffee, RL)	49,- €/p.P.
18.10.	Bäderfahrt Marienbad / Karlsbad (Mittag, Abendessen, RL)	40,- €/p.P.
21.10.	Bad Elster / Franzensbad (Führung Bad Elster, Mittag, Abendessen, RL)	40,- €/p.P.
23.10.	Filmpark Babelsberg (6 Stunden Aufenthalt, zzgl. Eintritt)	26,- €/p.P.
29.10.	Memmendorf / Modenschau (Eintritt Modenschau, Tanzmusik, Kaffee, Abendessen, RL)	39,- €/p.P.
31.10.	Weltstadt Berlin (Stadtrundfahrt mit Stadtführer, RL)	32,- €/p.P.

Saisonabschlußfahrten zum Sonderpreis

23./24. 10.	„Fahrt ins Blaue“ (Panoramafahrt, Mittag, Musikveranstaltung, RL)	30,- €/p.P.
-------------	---	-------------

Bei allen Tages- und Mehrtagesfahrten ist ein interessantes Ausflugsprogramm inklusive.
Wir bieten Ihnen einen kostenfreien Kundenparkplatz.
Auf Wunsch holen wir Sie bei Mehrtagesfahrten aber auch bequem und ohne Aufpreis von zu Hause ab!

Die Kirche im Dorf



Mitteilungen der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Euba

„Seid dankbar in allen Dingen!“ (1. Thessalonicher 5,16)

Liebe Eubaerinnen und Eubaer!

Es war einmal ein Prinz, weit drüben im Märchenlande. Weil er ein Träumer war, liebte er es sehr, auf einer Wiese nahe dem Schlosse zu liegen und träumend in den blauen Himmel zu starren. Auf dieser Wiese blühten die Blumen größer und schöner als sonstwo. Aber der Prinz träumte von weißen Schlössern mit hohen Spiegelfenstern und leuchtenden Söllern. Es geschah aber, dass der alte König starb. Nun wurde der Prinz sein Nachfolger.

Und der neue König stand nun oft auf den Söllern seines weißen Schlosses mit den hohen Spiegelfenstern. Und er träumte von einer kleinen Wiese, wo die Blumen größer und schöner blühten als sonstwo.

Dieses Märchen von Bertold Brecht erinnert uns daran, dass wir das Glück immer dort vermuten, wo wir nicht sind. Immer das, was andere haben oder was woanders zu holen ist, wäre das Glück. So sind wir mehr vom Fehlenden bestimmt, als von dem Vorhandenen erfüllt. Die Macht des Fehlenden gewinnt über uns eine traurige Gewalt. Wir übersehen das Glück, das wir haben, indem wir von dem Glück träumen, das woanders wohnt. So betrügen wir uns selbst um ein fröhliches und dankbares Leben.

Lassen wir uns von der Macht des Fehlenden erlösen und zu einem Blick für das Vorhandene befreien! Das Erntedankfest, welches wir Ende September gemeinsam feiern, kann uns auf dem Weg dorthin eine Hilfe sein.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen verbleibe ich auch im Namen des Kirchenvorstandes

Ihr Pfarrer Michael Hecker



GEBET ZUM ERNTE-DANKFEST

Ich bin wie ein Faden, mit hineingewebt
in den Teppich des Lebens.
Mir fällt es schwer, die gewohnten Strukturen
zu verlassen.
Immer mehr haben zu wollen, lieber Gott,
das kann nicht die Lösung sein.
Schenke mir den Durchblick. Gib mir Mut
und Kraft für ein bewusstes und
Gerechteres Leben.
Amen.

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

Herzliche Einladung zum Erntedankfest

Am Sonntag, den 28. September, feiern wir Erntedank. Wir beginnen 9.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst (ob im Festzelt oder in der Kirche steht momentan noch nicht fest).

Die Kinder und Mitarbeiterinnen der Eubaer Kinderkirche werden diesen Gottesdienst zusammen mit Pfarrer Hecker gestalten.

Nach dem Gottesdienst gibt es im Festzelt wieder einen Kuchenstand der Kirchengemeinde. Der Erlös von Kaffee und Kuchen kommt den Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde zugute. Bastelangebote und Spielmöglichkeiten für die Kinder warten auf viele große und kleine Besucher!

Offener Gemeindeabend

Zum Buß- und Betttag, am 19. November 2003 findet 19.30 Uhr ein Gemeindeabend statt. Das Thema heißt: „Die Götter des Marktes und die Lilien auf dem Felde“ mit Pfarrer Hecker.

Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Urlaub

Während der Oktoberferien hat Pfarrer Hecker eine Woche Urlaub. In der Zeit vom **20.10.-26.10.2003** übernimmt daher das Pfarramt St. Andreas die Vertretung in dringenden Angelegenheiten. Adresse: Pfarramt St. Andreas, Bernhardstraße 127, 09126 Chemnitz, Telefon: 0371/54862

Miniclub

Der Miniclub findet ab September nicht mehr wöchentlich, sondern aller 2 Wochen bzw. nach Absprache statt. Eingeladen sind Kinder im Alter von 1-6 Jahren mit Mutti oder Vati zum Singen, Basteln und Spielen. Die Termine hängen am Brett auf dem Pfarrgelände aus oder sind telefonisch bei Sylke Meiser (724878) bzw. Heike Rottluff (724030) zu erfragen.

Regelmäßige Veranstaltungen

Treff christlicher Rentner: montags 14-16.00 Uhr (am 01.09., 06.10. und 03.11.)
Ansprechpartner: Pfr. Hecker (Tel.: 701099)

Miniclub: dienstags 15.30 Uhr – 17.00 Uhr siehe Termin-Aushang
Ansprechpartnerin: Sylke Meiser (Tel.: 724878)

Kinderchor: 2x monatlich samstags vormittags von 9.30-11.00 Uhr (am 20.9., 04.10., 18.10., 01.11., 15.11., 29.11. und 13.12.)
Ansprechpartnerin: Hildburg Hecker (701099)

Chor: dienstags 19.30 – 21.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Schulze (Tel.: 0371/54717)

Christenlehre: montags und freitags in verschiedenen Gruppen
Ansprechpartnerin: Freia Reichold (Tel.: 0371/5380206)

Konfirmandenunterricht: noch nicht festgelegt
Ansprechpartner: Pfarrer Hecker

Junge Gemeinde: freitags von 19-21.00 Uhr
Ansprechpartner: Pfarrer Hecker (Tel.: 701099)

Gesprächskreis: montags 20.00 Uhr (am 06.10., 03.11. und 01.12.)
Ansprechpartner: Pfarrer Hecker

Gebet für Gemeinde, Kirche und Welt: freitags 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Gottesdienstskalender

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten. An jedem Sonntag (außer beim Familiengottesdienst) gibt es für die Kinder die "Eubaer Kinderkirche". Wir freuen uns auf Sie und Euch!

14.09. 10.00 Uhr Auszeitgottesdienst mit anschl. Mittagessen
21.09. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst/Pfr.i.R. Nenke
28.09. 9.30 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank /Pfr. Hecker

05.10. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
12.10. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst /Pfr. Hecker
- kein Gottesdienst in Euba –
10.00 Uhr St. Andreas – Einführungsgottesdienst von Pfr. Jochem
26.10. 9.30 Uhr Gottesdienst

02.11. 10.00 Uhr Auszeitgottesdienst mit anschl. Mittagessen
09.11. 9.30 Uhr Gottesdienst /Pfr. Hecker

16.11. 9.30 Uhr Familiengottesdienst / Frau Reichold
23.11. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst Ewigkeitssonntag
30.11. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst /Pfr. Hecker

06.12. 14.00 Uhr Samstag vor dem 2.Advent
Sakramentsgottesdienst mit anschl. Adventfeier
/Pfr. Hecker

14.12. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, /Pfr.i.R.Schubert
21.12. 9.30 Uhr Familiengottesdienst /Pfr. Hecker
24.12. 16.00 Uhr Heilig Abend – Christvesper /Pfr. Hecker
26.12. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst am 2. Feiertag /Pfr. Hecker
31.12. 17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst /Pfr. Hecker

Adressen:

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Euba
Pfarramt Euba, An der Kirche 4, 09128 Chemnitz- Euba

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei:

dienstags von 14.00-18.00 Uhr /Tel.: 03726/2723

Pfarrer: Michael Hecker (Tel.: 701099) – Sprechzeiten nach Vereinbarung



Eubaer Sportverein 92 e.V.

Zum Baugeschehen:

In den vergangenen Wochen standen verschiedene Arbeiten an den Sportanlagen im Vordergrund. So wurden die Wasch- und Duschräume neu gefliest und die Decken mit Alupaneele abgehängt. Die Bedingungen für den Vereins- und Schulsport wurden wesentlich verbessert. Die durch das städtische Gesundheitsamt bemängelten Zustände gehören somit der Vergangenheit an. Der Verein bedankt sich besonders bei den Herren Johannes Förster, Stefan Piontek, Jörg Lindner, Dieter Theka und Stefan Grünert für die ausgeführten Arbeiten und gewährte Unterstützung.

Am 24. Juni des Jahres wurden unter der Leitung des Leiters des zuständigen Polizeireviere Chemnitz-Ost in einer Versammlung mit den Anwohnern des Sportplatzes und dem Vereinsvorstand sowie den Übungsleitern Fußball die über Jahre entstandenen Probleme durch die unmittelbare Nachbarschaft zum Sportplatz erörtert. Anlass war zuletzt eine Anzeige gegen den Verein.

Die Anwesenden stimmten überein, dass die Ursachen überwiegend in der ungehinderten Zugänglichkeit des Sportplatzes liegen, zumal die Störungen und Belästigungen öfters in den Abend- und Wochenendzeiten lagen, also außerhalb der vereinsorganisierten Trainings- und Spielzeiten. Diese unbefriedigenden Zustände beschäftigten den Vereinsvorstand seit längerem. So wurden im vergangenen Jahr konkrete Planungen zur Einzäunung erstellt. Die Arbeiten an der Einzäunung haben mit der Errichtung eines 2 m hohen Metallgitterzaunes entlang der Laufbahn begonnen. Die der Straße Am Lehngut zugewandte Schmalseite soll ebenfalls mit einem Metallgitterzaun und einem noch mal 2 m hohen Ballfangnetz geschlossen werden. Somit sollen das wilde Spielen auf dem Platz, das Überfahren mit Fahrrädern, Motorrädern und das ebenfalls beobachtete Überreiten zukünftig ausgeschlossen werden.

Auch diese Arbeiten werden ausschließlich in Eigenleistung erbracht. Allen Helfern, besonders den Herren Christian Thümer, Ralph Böhme, Dieter Theka, Stefan Grünert und der Herrenmannschaft, wird für tatkräftige Unterstützung gedankt. Der Vorstand weist darauf hin, dass jedes unerlaubte (nicht mit dem Vorstand abgestimmte) Betreten des Platzes gemäß § 123 StGB Hausfriedensbruch darstellt. Herr Polizeihauptkommissar Heber hat dem Vereinsvorstand Unterstützung bei der Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit auf der Sportanlage zugesagt. Der Vorstand wird ebenfalls gegen Sachbeschädigungen jeder Art vorgehen und diese anzeigen. Wir bitten alle um entsprechende Wachsamkeit und die Eltern um entsprechende Belehrung ihrer Kinder.



Zum Vereinssport:

Die Spielsaison der **Fußballer** hat begonnen. Die Herrenmannschaft spielt in der 2. Kreisklasse und hat das Auftaktspiel gegen den CSV Siegmars hoffnungsvoll mit 2:1 gewonnen. Die Jugendmannschaften bilden ab dieser Saison Spielgemeinschaften, da die Anzahl jugendlicher Fußballer für eigene Mannschaften nicht mehr ausreicht. Die A1-Junioren spielen in der neuen „SpG Post Chemnitz/Eubaer SV“ in der Bezirksklasse, die A2-Junioren in der Kreisklasse. Das Training und die Spiele werden beim Postsportverein ausgetragen. Für die C-Junioren und D-Junioren wurden Spielgemeinschaften mit Niederwiesa unter dem Namen „SpG Euba/Niederwiesa“ gebildet. Für die Niederwieser ergibt das den Vorteil, im kleineren Kreis des Stadtgebietes Chemnitz zu spielen. Für die Eubaer kann somit der Spielbetrieb gesichert werden. Die C-Junioren trainieren in Niederwiesa und tragen auch dort ihre Heimspiele aus. Die D-Junioren trainieren und spielen in Euba. Die Spielansetzungen werden an der Informationstafel bei REWE und in der Turnhalle angebracht. Der Verein sucht zur Verstärkung der Juniorenmannschaften dringend fußballinteressierte Jugendliche bis zum Geburtsjahr 1993.

Weiterhin wird mindestens ein Schiedsrichter gesucht - auch ohne Ausbildung. Volljährigkeit ist nicht erforderlich. Diese ehrenamtliche Tätigkeit wird nach der gültigen Satzung entschädigt. Informieren bzw. melden Sie sich bitte beim Vorsitzenden: Sportfreund Jörg Stier unter Tel. 03726 711732.

Die **Reitsportler** treffen sich am 4. Oktober, 09.00 Uhr auf dem Platz am Lehngut zur diesjährigen Fuchsjagd. Die Veranstalter hoffen auf gutes Wetter, zahlreiche Teilnahme und erfolgreiche Jagd. Weitere Informationen erhalten Sie von Ulrike Haase.

Der Vorstand

Aus der Ortschronik

Das wechselhafte Hin und Her (Zusammenschluss oder Selbstständigkeit) ging 1972 weiter. Es gab Bestrebungen, dass sich Gemeinden zu Gemeindeverbänden zusammenschließen. Die Gemeinde Euba lag territorial ungünstig zum Landkreis Karl-Marx-Stadt, deshalb kam die Überlegung, sich einem anderen Kreis anzugliedern. In einem Schreiben des Rates der Gemeinde Euba vom 18.4.73 heißt es u.a.

“Die Volksvertretung Euba hat nun begonnen, ihre Einwohner auf eine Gemeindeverbandsbildung aus dem Landkreis Flöha vorzubereiten.

Erstmals traten die nachfolgenden 5 Gemeinden am 22.11.1972 zusammen.

Niederwiesa	mit 4.900 Einwohner
Euba	mit 1.600 “
Lichtenwalde	mit 1.100 “
Braunsdorf	mit 560 “
und Altenhain	mit 500 “

Es wäre also in unserem Falle zu überlegen, ob nicht ein Gemeindeverband mit Hauptsitz Niederwiesa unseren Erfordernissen entspricht. Alle 5 Gemeinden haben ähnliche Bedingungen wie die Gemeinde Euba. Die Beziehungen zur Bezirkshauptstadt wirken gleich.”

Im Schreiben wurden dann die Aufgaben für bestimmte Arbeitsgruppen festgelegt. Am 10.11.73 fand die gemeinsame Sitzung der Gemeindevertretungen der Orte Altenhain, Braunsdorf, Euba, Lichtenwalde und Niederwiesa statt. Dort wurde u.a. folgender Beschluss gefasst:

“Beschlussvorschlag: Nr. 1

Die Gemeindevertretung der Gemeinden Altenhain, Braunsdorf, Euba, Lichtenwalde und Niederwiesa beschließen auf der Grundlage des Artikels 84 der Verfassung der DDR und der §§ 70 und 71 über die örtlichen Volksvertretungen vom 12.07.1973, mit Wirkung vom 10.11.1973 den Gemeindeverband Niederwiesa zu bilden und das Statut des Gemeindeverbandes als verbindliche Arbeitsordnung anzuerkennen.”

Nachdem der Gemeindeverband 3 Jahre gearbeitet hatte, wurde vom Rat der Gemeinde Euba 1976 ein Diskussionsmaterial erarbeitet, das folgende wesentliche Probleme zum Inhalt hatte:

1. Austritt aus dem Kreis Karl-Marx-Stadt/Land - damit käme es zu einer Eingliederung aller Belange des Ortes in den Kreis Flöha -
2. Abstand von der Arbeit des Gemeindeverbandes Niederwiesa nehmen und unsere Zugehörigkeit zum Kreis Karl-Marx-Stadt/Land festigen mit dem Ausblick, in den späteren Jahren in die Bezirkshauptstadt eingegliedert zu werden. Allen ist bekannt, daß unsere berufstätige Bevölkerung der Arbeiterklasse vorwiegend in Karl-Marx-Stadt beschäftigt ist.”

Zu den einzelnen Punkten werden alle Vor- und Nachteile der Beziehungen zwischen den Kreisen Karl-Marx-Stadt/Land und Flöha erläutert.

Abschließend heißt es u.a.:

“Es gibt in jedem Kreis der DDR Randgemeinden, die durch die territoriale Struktur in bestimmte nachbarschaftliche Beziehungen zu anderen Kreisen treten. Neben den ökonomischen Belangen sind es auch menschliche Bindungen die geknüpft sind. Wir glauben, daß wir vom Kreis Karl-Marx-Stadt/Land eine Randgemeinde sind und territorial gesehen wir auch vom Kreis Flöha als Randgemeinde betrachtet werden.”

Am 3.10.77 fasste die Volksvertretung Euba einen Beschluss. Darin heißt es:

“2. Am 29.9.77 fand eine Volksvertreterversammlung statt, deren Tagesordnungspunkt die Berichterstattung - Diskussion und Beschlußfassung über die Gemeindeverbandsarbeit war. Von insgesamt 28 Abgeordneten waren 20 anwesend, die 100%ig für den Austritt aus dem Gemeindeverband Niederwiesa stimmten.

Hinzu kommt, daß 2 Abgeordnete, die ortsabwesend waren, ihre schriftliche Austrittserklärung abgaben.

3. Die Volksvertretung der Gemeinde Euba ist davon überzeugt, dass ein Fortschritt in der Gemeinschaftsarbeit begründet liegt.

Deshalb haben wir 1974 der Gründung des Gemeindeverbandes Niederwiesa zugestimmt. In der Zusammenarbeit hat sich aber gezeigt, dass es erhebliche Schwierigkeiten gibt, die viele Ursachen haben.

Wesentlich dabei ist die Angehörigkeit zu 2 Kreisen.”

Der Gemeindeverband Niederwiesa hat bis 1990 bestanden.

Heinz Richter, Ortschaftsrat

Besuchen Sie die Ausstellung "MotorradTRäume" im Schloss Wildeck Zschopau

Auch 2003 war das letzte Augustwochenende für die Zschopauer und ihre Gäste ein kultureller Höhepunkt. Das 9. Schloss- und Schützenfest stand im Zeichen der Eröffnung der Ausstellung MotorradTRäume im Schloss Wildeck.

Seit vielen Jahren beschäftigen sich unzählige Bürger mit dem Erforschen und Sammeln der Geschichte der Motoren- und Motorradproduktion in Zschopau. Zum 75-jährigen Jubiläum dieses Ereignisses wurde der Wunsch laut, eine Ausstellung zu diesem Thema im Schloss Wildeck einzurichten. Ein Anfang wurde durch Mitglieder einer Arbeitsgruppe im Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum- und Denkmalpflege e.V. gemacht. Diese richteten eine kleine Ausstellung in den Räumen der ehemaligen Kinderbibliothek ein. Dieser Grundstock wurde erweitert und aktualisiert. Nun gibt es die Ausstellung MotorradTRäume im Schloss, die nicht nur die Herzen der Motorradfreunde höher schlagen lässt. Mehr wollen wir dazu nicht verraten.

Viel Vergnügen!
R. Hofmann, SGL Kultur und Sport, Zschopau

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Museen täglich von 10 - 18 Uhr
Feiertags von 13 - 18 Uhr

Medaille aufgelegt

Aus Anlass der Eröffnung der Motorradausstellung MotorradTRäume am 30.08.2003 gibt die Numismatische Gesellschaft Zschopau im Auftrag der Stadtverwaltung eine Medaille heraus, die ab dem Schloss- und Schützenfest in der Münzwerkstatt auf Schloss Wildeck erhältlich ist.

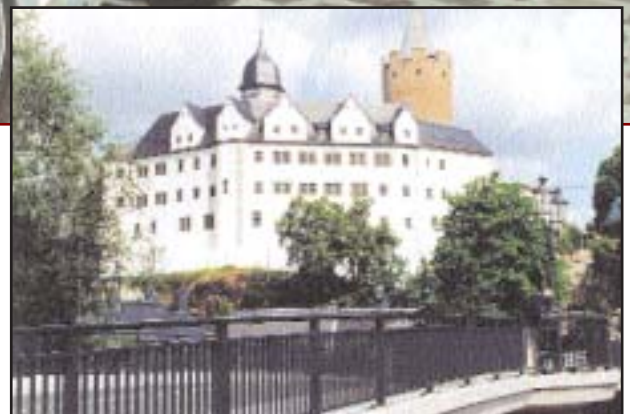
Material:	Feinzinn 99,9; Feinsilber 999
Entwurf:	Carsten Beler
Stempelgravur:	Glaser & Sohn Dresden
	Prägung auf mittelalterlichem Schlagwerk der NGZ
Preis	in Feinzinn: 3,50 €
	in Feinsilber 15,00 €



**Berg- und Große Kreisstadt
Zschopau/Erzgebirge**

Besuchen Sie unsere historische Altstadt mit dem Schloß Wildeck, dem Heimat- und Buchdruckmuseum, der Motorradausstellung und der Münzpräge.

Tel.: 03725 / 84 98 7



Impressum:

Auflage 850 Stück

Herausgeber Stadt Chemnitz,

OT Euba - Ortschaftsrat

Ortschaftsrat Telefon 0 37 26 / 23 83

Gesamtherstellung (Anzeigen, Satz, Vertrieb) RIEDEL OHG Verlag, Werbung & Öffentlichkeitsarbeit, H.-Heine-Str. 13a,

09247 Röhrsdorf/Chemnitz

Telefon 03 72 2/ 50 20 00;

Ihr Ansprechpartner für gewerbliche und Familienanzeigen ist

Jürgen Hetzner

Telefon 0 37 22 / 50 20 00